

PutzFestiger

Verarbeitungsfertige, wässrige Grundierung auf Sol-Silikatbasis für außen und innen.

Anwendung

- Putzfestiger und Putzgrundvorbehandlung für mineralische Oberflächen, vorwiegend vor der Anwendung von hydraulisch und silikatisch abbindenden Putzen und Anstrichen.
- Zur Erhöhung der Oberflächenfestigkeit von absandenden Kalk-, Kalk-Zement- und Zementputzen sowie anderen mineralischen Baustoffen und zur Reduzierung der Saugfähigkeit des Untergrundes.
- Verdünnungsmittel für Silikatfarben.

Eigenschaften

- Wässrige, verarbeitungsfertige, lösemittelfreie Flüssigkeit zur Festigung aller am Bau üblichen, sandenden, mineralischen Untergründe.
- Durch Porenverengung wird die Saugfähigkeit von Putzen zum Teil verringert.
- Durch den Voranstrich wird der Bindemittel- und Wasserentzug durch saugende mineralische Baustoffe (Untergründe) so reduziert, dass der Erhärtungsverlauf optimal erfolgen kann.
- Die Zusammensetzung der Grundierung verbessert den Haftverbund und wirkt verfestigend.
- Haftvermittlung und Untergrundverfestigung durch Verkieselung mit dem Untergrund.
- Die Wasserdampfdiffusion wird dadurch nicht beeinträchtigt.
- Zur Verdünnung von SilikatColor und KlimaSilikatin.

Ergiebigkeit/Verbrauch

| | |
|--------------------------------------|--|
| Ergiebigkeit: | ca. 25 – 50 m ² /Kanister |
| Materialverbrauch [m ²]: | ca. 0,2 – 0,4 l pro Anstrich (untergrundabhängig) |

Technische Daten

| | |
|---------------|-----------------------------|
| Zustandsform: | flüssig |
| Farbe: | milchig bläulich |
| Dichte: | ca. 1,03 kg/dm ³ |
| pH-Wert: | ca. 11 |

Bestandteile

Sol-Silikat (Kieselol, Wasserglas), Wasser, organische Zusätze.

Untergrund

Geeignete Untergründe sind stark sandende oder unterschiedlich saugende mineralische Putze und andere mineralische, kalk- und/oder zementgebundene Baustoffe, sofern diese fest, tragfähig, sauber und ausgetrocknet sind. Lose Teile und hohlliegende Stellen, sowie alte, nicht tragfähige Anstrichschichten müssen restlos entfernt werden. Stark verwitterte Putze sind abzuschlagen und zu ersetzen.

Es darf keine Feuchtigkeitsbelastung vom Untergrund vorliegen.

Nicht zu behandelnde Flächen sind durch Abkleben zu schützen.

Verarbeitung

PutzFestiger ist verarbeitungsfertig eingestellt. Keine anderen Materialien zumischen. Ggf. kann eine gleichmäßige Verdünnung mit Wasser bei der Putzverfestigung in einem maximalen Verhältnis von 1:1, als Grundierung vor einem Silikatanstrich 1: 5, erfolgen. Vor der Verarbeitung gründlich aufrühren.

Der Untergrund muss vollständig abgebunden sein. PutzFestiger auf gereinigten Untergrund, je nach Saugfähigkeit des Untergrundes unverdünnt oder verdünnt, durch Streichen oder Rollen vollflächig im Flutverfahren in mehreren Arbeitsgängen auftragen. Soll nur eine leichte Oberflächenverfestigung erfolgen, kann mit Wasser verdünnter PutzFestiger auch durch Sprühen aufgebracht werden (bei Lehmputzen ist hierfür VitonFestiger einzusetzen).

Vor Beginn der Folgearbeiten ist eine Aushärtungszeit von mindestens 2 – 3 Tagen erforderlich.

Hinweise

Nicht bei direkter Sonnenbestrahlung, Regen oder Wind verarbeiten oder die Fassade entsprechend schützen (Gerüstnetz).

Hohe Luftfeuchtigkeit und tiefe Temperaturen (z. B. Spätherbst) können die Abbindezeit deutlich verlängern.

Gefährdete Bereiche (Glas, Keramik, Metall usw.) schützen. Spritzer sofort mit viel Wasser abspülen. Nicht bis zum Erhärten warten. Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Waschwasser sammeln und gemäß den behördlichen Vorschriften entsorgen.

Nicht ins Erdreich, Gewässer oder Abwasser gelangen lassen.

Es gelten die allgemeinen Regeln der Baukunde, die jeweils gültigen Merkblätter des Schweizerischen Maler- und Gipsermeisterverbandes SMGV, die Empfehlung SIA 242 „Verputz- und Trockenbauarbeiten“ und die SIA Norm 243: „Verputzte Außenwärmedämmung“ sowie die Angaben in den technischen Merkblättern.

Nicht unter + 5 °C und über + 30 °C Material-, Untergrund- und Lufttemperatur verarbeiten und abtrocknen lassen. DIN EN 15824, DIN EN 13914, DIN 18550 und DIN 18350 (VOB, Teil C) beachten.

Benötigen Sie weitere Informationen zu diesem Material oder dessen Verarbeitung, beraten Sie unsere jeweils zuständigen Außendienst-Fachberater gern detailliert und objektbezogen.

Lieferform

Kunststoffkanister, Inhalt 10 l (60 Kanister pro Palette = 653 kg)

Lagerung

Im geschlossenen Kanister, kühl aber nicht unter + 5 °C. Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen. Die Lagerzeit sollte 12 Monate nicht überschreiten.

Qualitätssicherung

Ständige Überwachung und Kontrolle der Qualität und strenge Eingangskontrolle aller Rohstoffe. Die Firma besitzt ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 9001 sowie ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Umweltmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 14001.

Einstufung lt. GHS-Verordnung

Siehe Sicherheitsdatenblatt (unter www.baumit.de)

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen geben, entsprechen dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis. Sie sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Änderungen, die dem technischen Fortschritt und der Verbesserung des Produktes oder seiner Anwendung dienen, behalten wir uns vor. Mit Erscheinen dieser Technischen Information sind frühere Ausgaben ungültig. Aktuellste Informationen entnehmen Sie unseren Internet-Seiten. Es gelten für alle Geschäftsfälle unsere aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen sowie die Bestimmungen für die Aufstellung und Nutzung unserer Silos und Mischanlagen.